



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Grohnde.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Gripswald.

Gripswald oder Greiffswalde ist eine alte Stadt im Herzogthum Wolgast in Pommern. Hat drey Pfarr-Kirchen / zwey Klöster / auch sonst viel Landgüter / und stattliche Privilegien. Die Academie ist An. 1450. den 18. Octob. von Herzog Bratislaf IX. in Pommern gestiftet worden. An. 1678. wurde diese Stadt von dem Chur-Fürsten von Brandenburg erobert / aber im Friedens-Schluß wieder abgetreten.

Gröningen.

Gröningen ist die Haupt-Stadt des Landes / so von ihr den Namen hat / lustig / mächtig / vest / und unter den Friesischen die größte / ligt am Fluß Alba / der durch die Stadt laufft / hat 8. Thore / etliche schöne und große Vorstädte / lustige Gärten / treffliche Gebäu / gerade / breite und schöne Gassen / stattliche Häuser / zween große Plätze / sonderlich den / darauf das Rath-Haus steht / der seines gleichen wenig haben wird / und da man täglich allerley zu kauffen findet. Hat 12. Kirchen / und darunter 2. Pfarren. Die hohe Schul ist An. 1614. den 28. Augusti angerichtet worden. Das Zucht-Haus ist wol angerichtet. Wurde An. 1672. vom Bischof von Münster vergeblich belägert.

Grobnde.

Grobnde ist ein Fürstlich-Calenbergisches Amt-Haus / an einem gar lustigen Ort / eine Meile über der Stadt Hameln erbauet /

so mit allem / was zu guter Haushaltung bequem und nöthig / versehen ist.

Groll.

Groll ist eine herrliche molerbauete Festung in der Graffschafft Zütphen / wurde An. 1597. von Graf Morizen von Nassau / An. 1606. von den Spanniern / An. 1623. von Prinz Fiderich Henrichen von Dranien / und An. 1672. von den Münsterischen erobert.

Grosen.

Grosen ist ein Burgundischer Fleck / so wegen seiner Salz-Brunnen berühmt ist.

Grotkau.

Grotkau ist die Haupt Stadt des Fürstenthums / so von ihr den Namen hat in Schlessien / auf einem guten und flachen Boden gelegen / nicht groß / hat eine grosse Pfarr-Kirche / Bischofs-Hof / Rath-Haus / und einen weiten Platz oder Ring. An. 1490. und 1549. litten die Stadt grossen Feuerschaden. Wurde An. 1445. von Herzog Wilhelmen von Troppau / und 1637. von den Sächsisch-Schwedischen / und An. 1642. von den Schwedisch-Torstensohnischen erobert.

Grubenhagen.

Grubenhagen ist ein uraltes vestes Berg-Schloß und Haus / worvon das Fürstenthum den Namen hat.

Grünberg.

Grünberg ist eine Schlessische Stadt im Glogauischen Fürstenthum / An. 1320. von den Teutschen erbauet / ligt sehr lustig in